

Tilemannschule, Joseph-Heppel-Str. 3, 65549 Limburg

An die

Eltern und SuS der Q2 im Schuljahr  
2024/25

Auskunft erteilt	Frau Eiser-Müller
Telefon-	(06431) 22063-64
Telefax	06431 / 24357
E-Mail	sekretariat@tile-lm.de
Internet	www.tilemannschule.de
Hausanschrift	Joseph-Heppel-Str. 3, 65549 Limburg
Datum	12.07.2024
Unser Zeichen	ROS/STB

## Praktikum der Q2 im Schuljahr 2024/25

Sehr geehrte Eltern und Schülerinnen und Schüler der Q1/2 im Schuljahr 2024/25,

im Schuljahr 2024/25 führt unsere Schule in der Zeit vom 22.04.2025 bis zum 30.04.2025 erstmals ein Berufspraktikum in der Oberstufe durch.

Mit diesem Angebot ermöglichen wir Ihren Kindern und Euch, **die Strukturen der Arbeitswelt** unmittelbar zu erfahren und mit der sozialen Wirklichkeit vertraut zu werden. Sie können aufgrund der besonderen Erfahrungs- und Beobachtungsmöglichkeiten typische Anforderungen und Bedingungen der betrieblichen Arbeit sowie soziale Verhaltensmuster und Normen kennen lernen, die sich aus einer betrieblichen Tätigkeit ergeben. Die Erfahrungen, die sie dabei gewinnen, können auch dazu beitragen, dass sie ihre Eignung für bestimmte Tätigkeiten zutreffender einschätzen und so mögliche Berufsvorstellungen besser beurteilen lernen, wobei dieser Aspekt aus unserer Sicht sekundär ist.

Abweichend vom Betriebspraktikum der Mittelstufe können auch Praktika in sozialen Einrichtungen wie Kindergarten, Schule etc. absolviert werden. Auf Antrag besteht überdies die Möglichkeit einer freiwilligen Verlängerung, die aber in den Osterferien erfolgen muss. Eine Ausdehnung des Praktikums in der Unterrichtszeit über den oben genannten Zeitraum hinaus wird nicht möglich sein und auch nicht genehmigt werden!

### **Zum Verfahren:**

Um die Selbsttätigkeit und Selbstständigkeit ihrer Kinder bzw. Euch zu fördern, sollen sie/Ihr sich zunächst selbst um eine Praktikumsstelle bemühen. Es können Praktikumsplätze gewählt werden, die sich in einem Umkreis der Schule von max. 50 km befinden. Es kommen dafür Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe, die Öffentlichen Verwaltungen, Behörden, Institutionen und Gemeinnützigen Einrichtungen in Frage. Sie sollten dabei beachten, dass viele Institutionen und Betriebe Praktikumsplätze mit einem langen Vorlauf (bis zu zwölf Monaten) vergeben. Auf Wunsch werden sie von dem Koordinator des Betriebspraktikums beraten. Abweichungen sind nur in besonders begründeten Ausnahmefällen möglich. Aus oben genanntem Grund erscheint es uns sinnvoll, dass der Praktikumsbetrieb nicht von den Eltern bzw. nahen Verwandten geleitet wird. Um bestimmte Erfahrungen machen zu können, sollte der Betrieb auch eine Mindestgröße von fünf Mitarbeitern haben.

### **Zur Durchführung des Praktikums:**

Die wöchentliche Arbeitszeit sollte 30 Stunden (Montag bis Freitag zwischen 7 und 18 Uhr, in Ausnahmefällen auch am Samstag zwischen 7 und 13 Uhr) betragen, wobei die tägliche Arbeitszeit in der Regel sechs Stunden nicht überschreiten darf. Den Praktikantinnen und Praktikanten werden dem Jugendschutzgesetz entsprechend Pausen gewährt.

Weiterhin ist anzumerken, dass die Praktikantinnen und Praktikanten keine finanzielle Vergütung erhalten. Da es sich beim Betriebspraktikum um eine schulische Maßnahme handelt, sind sie in der Zeit unfall- und haftpflichtversichert. Wenn entsprechende Belege gesammelt wurden, werden die einfachen Fahrtkosten zu den Betrieben übernommen. Dieses gilt allerdings nicht für Schülerinnen und Schüler aus Rheinland-Pfalz.

Wir wünschen Ihren Töchtern und Söhnen und Euch ein erfolgreiches Betriebspraktikum mit guten und wertvollen Erfahrungen.



R. Eiser-Müller, OStD'in  
Schulleiterin

gez. B. Stubbe, OStR  
Koordinator für Berufs- und Studienorientierung